BDKJ fordert die Umsetzung der Beschlüsse des Synodalen Wegs auch im Bistum Trier

Diözesanversammlung des BDKJ Trier vom 15. – 17. September auf der Marienburg/ Bullay Lena Kettel im Amt als Diözesanvorsitzende bestätigt.

Bullay, 17.09.23 Vom 15.-17. September fand die diesjährige Diözesanversammlung des BDKJ im Bistum Trier statt.

Die rund 40 Delegierten und beratenden Mitglieder setzten sich mit inhaltlichen Schwerpunkten wie der Zukunft der Bolivien Partnerschaft, einem neuen Konzept für die Ansprechpartner*innen bei (vermuteter) sexualisierter Gewalt oder der Umsetzung der Beschlüsse des synodalen Wegs auseinander.

Die Diözesanversammlung hat sich mit den Beschlüssen des synodalen Wegs beschäftigt und fordert eine konsequente Umsetzung auch im Bistum Trier. Hierbei geht es unter anderem darum, dass Segensfeiern für alle Paare, die sich lieben stattfinden können oder sakramentale Dienste wie Taufen und Eheassistenz auch durch Nicht-Kleriker*innen durchgeführt werden können.

Bei den Wahlen zur politischen Leitung konnte nur eine der beiden Stellen (wieder-) besetzt werden. Auf Grund der nun anstehenden Vakanz durch das Auslaufen der Amtszeit des bisherigen Vorsitzenden Matthias Becker hat die Versammlung beschlossen, dass eine Referent*innenstelle den Vorstand in seiner Arbeit unterstützen soll. Lena Kettel aus Wittlich wurde im Amt bestätigt. Gemeinsam mit Sarah Henschke als geistliche Leiterin werden sie nun die Geschicke des BDKJ lenken.

Einen Ausblick gab es auf die 72 Stunden Aktion die vom 18. – 21. April 2024 Aktion stattfindet. Dabei leisten junge Menschen in unterschiedlichen Projekten eigenverantwortlich und selbstorganisiert in 72 Stunden einen Einsatz für das bürgerschaftliche Engagement in Deutschland. Der Grundgedanke der Solidarität im Einsatz für Andere und mit Anderen steht dabei im Mittelpunkt. Weitere Infos hierzu sind auf der Homepage www.72Stunden.de einzusehen.

Spontan wurden aus der Versammlung noch zwei kurzfristige Anträge hervorgebracht. Hier hat sich der BDKJ Trier aus aktuellen Anlass nochmal klar ausgesprochen, dass eine Mitgliedschaft in der AfD mit unsere Werten nicht vereinbar ist.

Der zweite Antrag befasst sich mit den Kürzungen im aktuellen Haushaltsentwurf der Bundesregierung im Kinder- und Jugendbereich von fast 45 Millionen Euro. Die BDKJ-Diözesanversammlung fordert die Bundesregierung auf, die geplanten Kürzungen zurückzunehmen.

Zum Ende bedankte sich die Diözesanversammlung beim scheidenden Diözesanvorsitzenden Matthias Becker für seinen Einsatz in den vergangen drei Jahren.

Der Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) ist der Dachverband von 13 katholischen Jugendverbänden und –Organisationen im Bistum Trier. Er vertritt die Interessen von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen in Kirche, Politik und Gesellschaft. Die Diözesanversammlung des BDKJ ist das höchste beschlussfassende Gremium der katholischen Jugendverbandsarbeit im Bistum Trier.

Der Text enthält 3153 Zeichen

V.i.S.d.P: Matthias Becker, Diözesanvorsitzende BDKJ Trier, Weberbach 70, 54290 Trier Bei Rückfragen: 0651/9771 100